

MEDIENINFORMATION

Halbjahresergebnis 2018: Leclanché erzielt Umsatzverdoppelung im ersten Semester

- Umsatz im Vorjahresvergleich mehr als verdoppelt
- Unter Ausschluss von Sondereinflüssen ging der EBITDA-Verlust in Prozent des Umsatzes auf vergleichbarer Basis zurück
- Auf Kurs, um den Umsatz im Gesamtjahr 2018 zu verdoppeln
- Auf Kurs für den EBITDA-Breakeven im Jahr 2020
- Auf Kurs, um 100 MWh an Projekten im Betrieb zu erreichen
- Abschluss der margensteigernden Akquisition einer Energy Management Software (EMS) von Integrated Dynamics Inc.

YVERDON LES BAINS, Schweiz, 28. September 2018: Leclanché SA (SIX: LECN), eines der weltweit führenden Unternehmen für Energiespeicherlösungen, gab heute die Zwischenergebnisse für das am 30. Juni 2018 endende Halbjahr bekannt.

Der Umsatz hat sich im Vergleich zum Vorjahreszeitraum mehr als verdoppelt auf CHF 22,3 Mio. (von CHF 10,6 Mio.). Das steht im Einklang mit der früher kommunizierten Schätzung des Unternehmens, den Umsatz für das Jahr 2018 zu verdoppeln.

Ohne Sondereinflüsse sind die EBITDA-Verluste im Berichtszeitraum im Vergleich zur vergleichbaren Vorjahresbasis in Prozent des Umsatzes gesunken.

Kennzahlen

(in CHF Mio.)

	H1 2018	H1 2017
Umsatz	22,297	10,634
EBITDA	-22,788	-9,532
Normalisierter EBITDA ¹	-17,074	-9,532
Normalisierte EBITDA Marge	-77%	-89%

Wir gehen davon aus, dass sich der EBITDA-Verlust zum Jahresende in Relation zum Umsatz verringern wird. Die meisten der im Bau befindlichen Grossprojekte sollten bis Ende des Jahres abgeschlossen sein oder kurz vor dem Abschluss stehen und zur Verbesserung der Rentabilität des Unternehmens am Jahresende beitragen.

Im gleichen Zeitraum stiegen die entsprechenden Vorräte von CHF 12,3 Mio. auf CHF 23,1 Mio., was auf die gestiegene Nachfrage nach den Energiespeicherlösungen von Leclanché und den Umfang der im Bau befindlichen Projekte zurückzuführen ist.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen stiegen aufgrund von Einmalkosten. Die Personalkosten stiegen um 10%, was auf die Einstellung von über 45 Mitarbeitern zurückzuführen ist, die für die Produktionssteigerung und die Realisierung der laufenden Grossprojekte eingesetzt werden.

¹ Ohne einmalige und nicht wiederkehrende Sonderfaktoren

Anil Srivastava, CEO von Leclanché, kommentiert:

„In der ersten Jahreshälfte 2018 haben wir das Joint Venture mit Exide Industries gegründet, die EMS-Akquisition abgeschlossen, unsere Schulden konsolidiert und ein Finanzierungsprogramm gesichert, das uns im Jahr 2020 zu einem positiven EBITDA führen wird. Das versetzt uns in eine starke Position, um die enormen Chancen in den schnell wachsenden Märkten von eTransport und stationären Energiespeicherlösungen zu nutzen.

2018 ist für Leclanché ein Übergangsjahr, in dem wir unsere Wachstumsstrategie umsetzen. Dank der umfangreichen Investitionen, die in den letzten drei Jahren im Rahmen des 2015 angekündigten Wachstumsplans getätigt wurden, beweist das Leclanché-Team nun eindrucksvoll seine Fähigkeit, umfangreiche Referenzprojekte zu realisieren.

Wir sind auf Kurs, um den Meilenstein von 100 MWh stationärer Speicherprojekte, die bis Ende 2018 in Betrieb sind, zu erreichen sowie die Tests für Electric Bus Battery Packs in Indien mit Sun Mobility, einem führenden Systemintegrator für Elektrofahrzeuge, und in Europa mit Skoda Electric abzuschliessen.

Wir haben Projekte mit einer Gesamtleistung von über 300 MWh für Lieferungen bis 2019 erhalten, darunter Rahmenlieferverträge im eTransportgeschäft, die mehr als 150 MWh wiederkehrende jährliche Lieferungen vorsehen. Besonders ermutigend ist für uns der rasante Elektrifizierungstrend im Marinemarkt, und wir erwarten in diesem Marktsegment kurzfristig mehrere Projektgewinne.

Wir bestätigen unsere Prognose, in diesem Jahr den Umsatz zu verdoppeln.

Wir haben Schlüsselpersonen eingestellt, insbesondere Führungskräfte aus der Automobilindustrie, die sicherstellen werden, dass wir unsere Projekte umsetzen und die offensichtlichen Ausführungsrisiken in dieser wichtigen Wachstumsphase für Leclanché minimieren. Unser solider Auftragsbestand und unsere qualifizierte Projektpipeline untermauern unsere Zuversicht für 2019 und darüber hinaus. Wir waren noch nie in einer besseren kommerziellen und operativen Position als jetzt."

Finanzierungsstatus

In der ersten Jahreshälfte 2018 sicherte sich Leclanché ein bedeutendes Finanzierungsprogramm, das den Geschäftsplan bis ins Jahr 2020 vollständig finanziert, in dem die Gesellschaft ein positives EBITDA erwartet.

FEFAM², der grösste Aktionär des Konzerns, hat insgesamt 75 Millionen CHF an Unternehmensfinanzierung und eine zusätzliche M&A-Fazilität in Höhe von 50 Millionen CHF zugesagt, um Akquisitionen und Joint Ventures in den Märkten für e-Transport und stationäre netzgebundene Speicher zu finanzieren. Bisher wurden CHF 7,6 Mio. aus der M&A-Fazilität zur Finanzierung des JV mit Exide Industries in Indien und der EMS-Akquisition in Anspruch genommen. Im Juni 2018 wandelte Leclanché auch CHF 16.5 Mio. seiner Schulden in Eigenkapital um, nachdem FEFAM die Genehmigung der Übernahmekommission zur Umwandlung dieses Betrags in Eigenkapital erhalten hatte. Leclanché und FEFAM treffen ebenfalls Vorbereitungen, um weitere 53,4 Mio. CHF bis zum ersten Quartal 2019 zu konvertieren, vorbehaltlich der Genehmigung durch die Übernahmekommission.

Diese Umwandlung wird die kurzfristigen Finanzverbindlichkeiten des Unternehmens um 75% reduzieren und einen sehr grossen Beitrag zur Bewältigung der in Abschnitt 5 des verkürzten

² FEFAM bedeutet: AM INVESTMENT SCA, SICAV-SIF - Liquid Assets Subfonds, zusammen mit FINEXIS EQUITY FUND - Renewable Energy Subfonds, FINEXIS EQUITY FUND - Multi Asset Strategy Subfonds und FINEXIS EQUITY FUND - E Money Strategies Subfonds (auch Energy Storage Invest genannt), wobei alle diese Fonds zusammen der Hauptaktionär von Leclanché sind, nachstehend "FEFAM" genannt.

Zwischenabschlusses 2018 genannten Risiken leisten. Im Juli 2018 begann Leclanché mit der Vereinfachung der Schuldenstruktur und der Konsolidierung seiner Schulden bei der FEFAM, die sich kürzlich verpflichtet hat, die Laufzeit ihrer Schulden bis zum 31. März 2020 zu verlängern.

Dieses Finanzierungsprogramm stärkt die Bilanz von Leclanché und gibt dem Unternehmen genügend finanzielle Spielräume, um die derzeit laufenden Grossprojekte zu realisieren und die Chancen in den schnell wachsenden Märkten von eTransport und stationären Energiespeicherlösungen voll auszuschöpfen.

Geschäfts-Highlights

- **Übernahme der EMS-Software-Suite von Integrated Dynamics Inc.**

Am 27. August 2018 schloss Leclanché den Erwerb einer vollständigen Palette von fortschrittlicher Energiemanagementsoftware (EMS) von Integrated Dynamics Inc. ab, einem Unternehmen mit Sitz in Indiana, USA. Die vollständige Suite bietet Flexibilität über mehrere Anwendungen hinweg und erfasst die wichtigsten Produktmargen für das Stationärspeichergeschäft. Es wird erwartet, dass das EMS die Marge der stationären Lösungen um durchschnittlich 3,5 Prozentpunkte oder durchschnittlich 20% für ein typisches Projekt erhöht.

- **Joint Venture mit Exide Industries Limited, Indien**

Die Gründung und Registrierung des Joint Ventures befindet sich in der Endphase. Das Fabrik- und Hauptsitzgelände wurde in Prantij, ausserhalb der Stadt Gandhinagar, im indischen Bundesstaat Gujarat, angemietet. Wichtige Führungskräfte wurden eingestellt, um den Betrieb bis Ende Oktober 2018 aufzunehmen.

Geschäftseinheit Stationary Storage

- **Speicherwerk Cremzow, Brandenburg, Deutschland**

Die Zweckgesellschaft (Special Purpose Vehicle, SPV) des Projekts befindet sich zu 90% im Besitz von Enel Green Power Germany (EGP) und der deutsche Windpartner ENERTRAG AG hält 10% der Anteile am SPV. Leclanché ist der Generalunternehmer für Engineering, Procurement and Construction (EPC) und leitet die Integration zwischen Batterien und Energiewandlungssystemen sowie mit der Energiemanagement-Software. Der erste Block mit 2 MW/ 3,2 MWh wurde von Leclanché im April 2018 in Betrieb genommen. Die EGP hat einen Vertrag über den Erwerb dieser Einheit von Leclanché für EUR 1,8 Mio. unterzeichnet.

Die zweite Tranche der Bauarbeiten hat begonnen. Das Projekt soll bis Ende 2018 abgeschlossen sein. Nach Fertigstellung wird die Gesamtendbetriebsgrösse des Speicherkraftwerks Cremzow 22 MW / 34,8 MWh betragen und Frequenzregelungsleistungen für den deutschen Markt der Primary Control Reserve (PCR) erbringen, um das Netz rasch zu stabilisieren.

- **SWB Bremen, Deutschland**

Das SWB-Projekt hat den Meilenstein der Inbetriebnahme und das Datum des kommerziellen Betriebs mit einem 15 MWh Frequenzregelsystem erreicht. Weitere Kundentests werden derzeit durchgeführt.

- **NRStor, Oakville, Ontario, Kanada**

Leclanché hat für diesen Kunden aus dem Bereich Commercial and Industrial (C&I) ein 4-MWh-System zur Reduzierung der Global Adjustment Charge geliefert. Dieses Hinter-dem-Meter-Projekt hat die Genehmigung für den kommerziellen Betrieb erhalten und ist derzeit in Betrieb. Die vollständige Genehmigung wird für Oktober 2018 erwartet.

- **Marengo, Illinois, USA**

Das Marengo-Projekt von Leclanché ist ein 20MW/19,5MWh PJM-Marktsystem in Marengo, Illinois, USA. Die mechanische Fertigstellung wird im September 2018 erfolgen, wobei das Commercial Operation Date (COD) für Oktober 2018 und die endgültige Genehmigung im November 2018 geplant ist.

- **IESO Basin 1 & Basin 2, Ontario, Kanada**

Leclanché liefert ein 13,8 MWh Batteriespeichersystem für Nebenleistungen im Netz. Die beiden angrenzenden 6,9 MWh-Projekte in der Nähe der Innenstadt von Toronto werden verschiedene Nebenleistungen zur Unterstützung der Netzstabilisierung und Ausfallsicherheit erbringen. Basin 1 wird den COD-Meilenstein im Oktober 2018 erreichen und Basin 2 wird den gleichen Meilenstein im November 2018 erreichen.

- **Canadian Solar, Ottawa, Kanada**

Der Lieferumfang von Leclanché umfasst 2,75 MWh Batterie-Energiespeichersystem, Energiemanagement-Software und deren Integration. Die mechanische Fertigstellung ist für September 2018 geplant, COD und die endgültige Genehmigung innerhalb von 2018.

- **NRStor, Ingersoll, Ontario, Kanada**

Leclanché wird für diesen C&I-Kunden ein 1,4 MWh C&I-System zur Senkung der Global Adjustment Charge liefern. Das Datum des kommerziellen Betriebs ist für Dezember 2018 geplant, die endgültige Genehmigung folgt im Januar 2019.

- **NRStor, Woodbridge, Ontario, Kanada**

Leclanché wird für diesen C&I-Kunden ein 4 MWh C&I-System zur Senkung der Gebühren für Global Adjustment liefern. Der Meilenstein des Commercial Operation Date wird im Februar 2019 erreicht und im März 2019 endgültig genehmigt.

Geschäftseinheit eTransport

- **Sun Mobility, Indien**

Im Februar 2018 unterzeichnete Leclanché einen mehrjährigen Rahmenliefervertrag mit Sun Mobility, einem führenden Systemintegrator für Elektrofahrzeuge in Indien. Die Vereinbarung umfasst die gemeinsame Entwicklung von austauschbaren Batteriepacks für Elektrobusse, elektrische Nutzfahrzeuge und elektrische Autorikschas. Die Vereinbarung sieht die Lieferung von Batteriemodulen und -paketen mit wiederkehrenden Jahresmengen im Bereich von 90 bis 150 MWh vor, vorbehaltlich des erfolgreichen Abschlusses der laufenden Pilotversuche.

Leclanché hat Batteriemodule für zehn elektrische Busse und Batteriezellen für 3-Rad-Auto-Rikschas geliefert. Der Zulassungsprozess für Elektrobusse ist im Gange, einschliesslich der Definition der Strassenabschnitte. Es wird erwartet, dass der Prozess bis Ende des Jahres 2018 abgeschlossen sein wird.

- **Kongsberg Maritime, Norwegen**

Im Mai 2018 unterzeichnete Leclanché eine langfristige strategische Partnerschaftsvereinbarung mit Kongsberg Maritime, um Batterielösungen zu liefern, die in praktisch jedem modernen Schiff zu finden sind. Kongsberg Maritime integriert diese Akkupacks mit seinen fortschrittlichen Antriebslösungen und der umfangreichen Software-Suite, um den Marine-Kunden auf der ganzen Welt eine echte Komplettlösung zu bieten.

Kongsberg Maritime hat sich für das Marine Battery Rack System von Leclanché für 12 Schiffe und Offshore-Rigs mit einer Gesamtkapazität von mehr als 50 MWh entschieden.

Das erste gemeinsam realisierte Projekt ist Yara Birkeland, das weltweit erste autonome und elektrische Containerschiff im Auftrag von YARA. Yara Birkeland ersetzt 40.000 Lkw-Fahrten pro Jahr und wird die NOx- und CO2-Emissionen reduzieren, die Verkehrssicherheit verbessern und gleichzeitig die Lärm- und Staubemissionen reduzieren.

- **Skoda Electric, Tschechische Republik**

Der gemeinsame Entwicklungs- und Liefervertrag, der im Mai 2017 zwischen Skoda Electric und Leclanché unterzeichnet wurde, hat zur Entwicklung eines modularen Batteriepack-Konzepts geführt, das jeden Bus und jedes Nutzfahrzeug antreiben kann. Das Design ist nun abgeschlossen und die Batteriepacks befinden sich im Bau, um im ersten Fahrzeug, das die Homologation durchläuft, platziert zu werden. Im Dezember 2018 soll der erste Elektrobus mit der gemeinsamen Skoda Leclanché-Lösung in den regulären kommerziellen Betrieb gehen. Nach erfolgreichem Betrieb des ersten Busses erwarten wir, im Rahmen der Partnerschaft über vier Jahre 500 Elektrofahrzeuge oder durchschnittlich 100 MWh zu liefern.

Finanzergebnisse

Für weitere Details verweisen wir auf den Zwischenbericht 2018, der im pdf-Format auf der Website der Gesellschaft verfügbar ist: <http://www.leclanche.com/investor-relations/financial-reports-publications/interim-reports/>

* * * * *

Über Leclanché

Leclanché SA (SIX: LECN), mit Hauptsitz in der Schweiz, ist ein führender Anbieter von hochwertigen Energiespeicherlösungen, die den Fortschritt in Richtung einer Zukunft mit sauberer Energie vorantreiben.

Die Geschichte und das Erbe von Leclanché wurzeln in über 100 Jahren Innovation im Bereich Batterie und Energiespeicherung. Das Unternehmen ist ein zuverlässiger Anbieter von Energiespeicherlösungen weltweit, was zusammen mit der traditionellen Schweizer Präzision und der höchsten technischen Qualität Leclanché weiterhin zum bevorzugten Partner sowohl für Disruptoren als auch für etablierte Unternehmen und Regierungen macht, die bei der Erzeugung, Verteilung und Nutzung von Energie auf der ganzen Welt Pionierarbeit leisten.

Der Energiewandel wird vor allem durch Veränderungen in unseren Stromnetzen und Fortschritte bei allen Arten von EVs vorangetrieben, und diese beiden Endmärkte bilden das Rückgrat unserer Strategie und unseres Geschäftsmodells. Leclanché steht im Mittelpunkt der Konvergenz der Elektrifizierung des Verkehrs und der Veränderungen im Vertriebsnetz. Leclanché ist das weltweit einzige kotierte Unternehmen, das rein auf Energiespeicherung ausgerichtet ist, und an der Schweizer Börse kotiert.

SIX Swiss Exchange: Börsenkürzel LECN | ISIN CH 011 030 311 9

Haftungsausschluss

Diese Pressemitteilung enthält bestimmte in die Zukunft gerichtete Aussagen über das Geschäft von Leclanché, die durch Begriffe gekennzeichnet sind wie „strategisch“, „schlägt vor“, „einführen“, „wird“, „geplant“, „erwartet“, „verpflichtet“, „festgelegt“, „vorbereitet“, „plant“, „schätzt“, „abzielt“, „würde“, „potenziell“, „wartet“, „geschätzter“, „Vorschlag“ oder ähnlichen Ausdrücken oder durch ausdrückliche oder implizite Diskussionen über den Ausbau der Produktionskapazität von Leclanché, potenzielle Anwendungen für bestehende Produkte oder über potenzielle zukünftige Einnahmen aus solchen Produkten oder potenzielle zukünftige Verkäufe oder Gewinne von Leclanché oder einer seiner Geschäftseinheiten.

Sie sollten sich nicht zu sehr auf diese Aussagen verlassen. Solche zukunftsgerichteten Aussagen spiegeln die gegenwärtigen Ansichten von Leclanché bezüglich zukünftiger Ereignisse wider und beinhalten bekannte und unbekannt Risiken, Unsicherheiten und andere Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den in diesen Aussagen ausdrücklich oder implizit enthaltenen Ergebnissen, Leistungen oder Errungenschaften abweichen. Es kann nicht garantiert werden, dass die Produkte von Leclanché ein bestimmtes Umsatzniveau erreichen. Es kann auch nicht garantiert werden, dass Leclanché oder eine der Geschäftseinheiten ein bestimmtes finanzielles Ergebnis erzielt.

* * * * *

Kontakte

Medienkontakte

Schweiz:

Thierry Meyer

T: +41 (0)79 785 35 81

E-mail: tme@dynamicsgroup.ch

Thomas Balmer

T: +41 (0) 79 703 87 28

E-mail: tba@dynamicsgroup.ch

Europa/weltweit :

Desirée Maghoo

T: +44 (0) 7775 522 740

E-mail: dmaghoo@questorconsulting.com

Laure Lagrange

T: +44 (0)7768 698 731

E-mail: llagrange@questorconsulting.com

US und Canada:

Rick Anderson

T: +1 (212) 808-4901

Henry Feintuch

T: +1 (212) 808-4915

E-mail: leclanche@feintuchpr.com

Investorenkontakte

Anil Srivastava / Hubert Angleys

Tel.: +41 (0) 24 424 65 00

E-Mail: invest.leclanche@leclanche.com

###